

Sitzungsprotokoll der 7. Sitzung der 54. Studierendenparlaments

Datum der Sitzung: 21.10.2025

Beginn der Sitzung: 18:15Uhr

Ende der Sitzung: 00:15Uhr

Schriftführende: Katharina Litzinger

TOP 1.1 Anwesenheit

- Wenn nicht anders angegeben, ist die Ankunft des/der Teilnehmer/in identisch zum regulären Sitzungsbeginn und die Austragung identisch zum regulären Sitzungsende
- Anwesenheit in Präsenz (P), Anwesenheit Online (O)

CATS	O/P	Ankunft/Austragung
Ralph Körner	P	
Manuel Flauaus	O	
Katharina Litzinger	P	
Gamze Calik	P	
Joshua Aydan Heine		
Melanie Heidel	P	
Jamila Kazabr	P	
Leon Mizera	P	
Halis Teke		
Nishant Goel		
Lejla Kijevcanin		

F.I.S.H.		
Sascha Wellmann	P	
Soumia Buchiha		

TKL	O/P	Ankunft/Austragung
Lukas P. Schulte	O	
Benita N'sanda	P	
Nikolai Schulz	P	
Sebastian Schlegel	P	
Philipp Klemstein	O	
Yannik Oskar Tanakon Bode		
Nils Naujokat	P	18:37Uhr
Bastian Müller		
Margarita Ostrovskaja		

HAI	O/P	Ankunft/Austragung
Kayhan Palit	P	
Tabea Weber		
Sebastian Knupfer	P	
Mira Franke	P	
Christina Hofmann		
Daniele Ahmed	P	
Jannis Lucht	P	
Sören Ommen	P	
Stellvertreter		
Säm Unverzagt		
Rafaela Natsoglou		
Mara Probst		
Finn Werner	P	
Noah Bouymayan		
Kai Gockel		
Manuel Matting	O	
Jonathan Kugelstadt	P	

Das Parlament ist mit 17 Parlamentarier* innen in Präsenz und 4 Parlamentarier* innen, somit 21/30 Parlamentarier* innen anwesend. Beschlussfähigkeit festgestellt.

Gasthörende:

Anwesende AStA Referate

Referat	Bewerber	Anwesend (P) / Abwesend (A)/ Entschuldigt (E)
Finanzen	Joscha Fetsch	E
Hochschulpolitik	Rebekka Carlow	P
Soziales	Masallah Oltan	P
Soziales	Danilo Schossig Pereira	P
Dieburg	Rolf Demir	A
Dieburg	Abuzar Mir	A
Vielfalt und autonome Interessensvertretung	Luna Chakrabarty	E
Kultur und Mobilität	Mariia Danylishyna	P
Nachhaltigkeit und Campusentwicklung	Baldur Schwarzer	P
International students	Geordan Tchinda Sahadio	A
International students	Myungeun Kim	P
Eut+	Tillmann Eckert	P
Eut+	Natalia Dizer	A
Fachschaften	Gabriel Becker	P
Hochschuldemokratie	Lukas Kebeis	P
Digitale Weiterentwicklung und Management	Oliver Tegeler	P
AG Design	Miriam Moser	P
AG Design	Nikta Kazemi	A
AG Technik	Philipp Klemstein	A
AG Technik	Alexander Klingbeil	A
AG Eventmanagement	Carolin Gehring	P
AG Öffentlichkeitsarbeit	Denise Mistler	E

TOP 1.2 & 1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

	Ja	Nein	Enthaltung	Σ
Protokoll der letzten Sitzung	17 + 3	0	1	20
Tagesordnung der aktuellen Sitzung	18 + 4	0	0	22

➔ Jetzt 18 in Präsenz, da ein Parlamentarier dazugekommen ist

TOP 1.4 & 1.5 Mitteilungen des Präsidiums und Ernennung einer Zählkommission

- Zählkommission bestehend aus drei Personen ernannt

TOP 2 Anträge und Finanzanträge

Antragstellende	Antragsbudget	Entscheidung	Beschreibung	Σ
Stud. Projekt	1.500€ Änderung: 500€	Antrag Angenommen J: 18+3 N: 0 E: 1	„Afrika erzählt sich selbst“ behandelt die Entwicklung des afrikanischen Fußballs und legt den Fokus auf lokale Perspektiven. Im Rahmen der Afrikanischen Nationenmeisterschaft 2025 sollen Interviews, Fotos und Videos vor Ort in Marokko entstehen. Für Reise, Unterkunft, Verpflegung und Technik wird Unterstützung beantragt.	J: 21 N: 0 E: 1
FSR MK	-	Antrag: Angenommen J: 19 + 3 N: 0 E: 0	Der Fachschaftsrat Maschinenbau und Kunststofftechnik beantragt gemäß § 53 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft eine Erhöhung der Sitzanzahl auf die nächsthöhere Stufe. Grund ist eine Studierendenzahl knapp unter der maßgeblichen Schwelle sowie die Verteilung der Fachschaft auf zwei Standorte. Das erfordert eine erweiterte Struktur, um die FSR-Arbeit effektiv fortzuführen.	J: 21 N: 0 E: 0
FSR Soziale Arbeit	-	Antrag J: 19 + 3 N: E:	Der Fachschaftsrat Soziale Arbeit beantragt gemäß § 35 Abs. 3 der Satzung eine Vergrößerung des Gremiums von 5 + 5 auf 7 + 7 Mitglieder für die Amtsperiode 2025/2026. Trotz leicht gesunkener Studierendenzahl (949 Immatrikulierte) sei die Arbeitsbelastung durch Projekte, Beratung und Gremienarbeit gestiegen. Eine Reduktion würde die Funktionsfähigkeit gefährden, weshalb eine Aufstockung beantragt wird.	J: 21 N: 0 E: 0
FSR MN	-	Antrag J: 19 + 3 N: 0 E: 0	Der Fachschaftsrat Mathematik und Naturwissenschaften beantragt gemäß § 35 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft, die Zahl der gewählten Mitglieder von 3 auf 5 sowie die Stellvertretungen entsprechend zu erhöhen. Die Änderung soll für die Amtsperiode 2026/2027	J: 21 N: 0 E: 0

			gelten. Bereits in der aktuellen Wahlperiode wurde eine Erweiterung auf 5 Mitglieder erprobt und als positiv bewertet	
--	--	--	---	--

UNTERBRECHUNG VON TOP 2

TOP 3 Vorstellung und Wahl der Kandidat*innen für die auf der ersten Sitzung des Studierendenparlaments eröffneten AStA Referate und AGs

Referat/AG	Pseudonym Klarname	Stimmergebnis 1. Wahlgang
Referat Vielfalt	C	J: 18 N: 0 E: 0 Die Wahl wurde angenommen
AG Media	Anonyme Bewerbung	Keine Wahl, da durch Krankheit nur online anwesend

- Die Personenwahlen für die Asta Referate und AGs wurde, wie angekündigt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit und ausschließlich in Präsenz durchgeführt.

Beschlussfähigkeit überprüft: 19/30 Parlamentarier*innen anwesend

TOP 4 Abwahanträge für auf der ersten Sitzung des Studierendenparlaments eröffneten AStA Referate und AGs

- GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit: J:18 N: 0 E:1
- GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit + AStA: J:1 N: 16 E: 2

Referat/AG	Begründung	Stimmergebnis 1. Wahlgang
Referat Hochschulpolitik	<p><i>Verfahrensvorschlag-Antrag: Der Antragsteller zieht den Abwahantrag zum zurück unter Bedingung, dass die im Eilantrag gestellten Fragen vom Referat beantwortet werden</i></p> <p>J: 2 N: 16 E: 1</p> <p>-----</p> <p><i>GO-Antrag 5 (Abstimmung unmittelbar durchführen):</i> J: 17 N: 2</p>	<p>J: 3 N: 14 E: 2</p>

	E: 0	
Referat Dieburg		J: 17 N: 0 E: 1

Cont. TOP 2 Anträge und Finanzanträge

Antragstellende	Antragsbudget	Entscheidung	Beschreibung	Σ
EWO-Komitee	-	Änderungsantrag angenommen J: 12 N: 3 E: 5	<p>Das EWO-Komitee berichtet über den großen Erfolg der gemeinsamen Erstsemesterwoche mehrerer Fachschaften mit über 1.000 Teilnehmenden und zahlreichen Helfer*innen. Geplant ist ein Dankes-Event für alle Beteiligten, das aus den, während der EWO erzielten Einnahmen, finanziert werden soll. Der Antrag sieht vor, 1.000 € als Dank an den AstA zu überweisen, einen Teil der verbleibenden Mittel für das Helfy-Event zu verwenden und den Restgewinn gleichmäßig an die beteiligten Fachschaften, sowie das Café Glaskasten zu verteilen. Ziel ist die Anerkennung des Engagements der Helfys und die Förderung des Zusammenhalts zwischen den Fachschaften.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einnahmen wird 1000€ an den AstA gezahlt, dann das Helfy Event (ca. 2000€) Der Rest wird zu je 25% an die Kostenstellen aufgeteilt <p>Änderungsantrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> AstA erhält die Einnahmen aus dem Ticketverkauf und trägt dafür die entstehenden Kosten exkl. Getränke Helfy Event soll weiterhin aus den Einnahmen bezahlt werden (ca. 2000€) Restgewinn nach AstA-Rückzahlung und Helfy Event zu je 25% auf Glaskasten und die beteiligten Fachschaften aufgeteilt 	J: 12 N: 3 E: 5
Beschlussfähigkeit prüfen um 22:34Uhr: 18 in Präsenz, 2 online anwesend				
Studentische		Antrag Angenommen	Der Antrag thematisiert die Beteiligung von Studierenden im Zusammenhang mit den durch	J: 20 N: 0

Mitglieder im Finanzausschuss des Senats		J: 18 + 2 N: 0 E: 0	den Hochschulpakt 2026–2031 verursachten Einsparungen. Da diese Kürzungen erhebliche Auswirkungen auf Studium und Lehre haben, wird eine aktive Mitwirkung der Studierenden an den Entscheidungsprozessen gefordert. Der Beschlusstext betont, dass die Qualität der Lehre und die Studienbedingungen trotz finanzieller Konsolidierungen nicht beeinträchtigt werden dürfen. Zudem soll sichergestellt werden, dass die Arbeitsbedingungen studentischer Beschäftigter nicht verschlechtert werden und Mindeststandards wie die schuldrechtliche Vereinbarung und der Kodex für gute Arbeit eingehalten bleiben.	E: 0
Stud. Senat Sascha Wellmann		Antrag J: 18 + 2 N: 0 E: 0	„Einrichten einer <i>Spar-/Mittelvergabe-kommission</i> gem. §15 unserer Satzung, um sich innerhalb der Studierendenschaft mit den anstehenden Sparmaßnahmen an der h_da auseinanderzusetzen und möglichst proaktiv studentische Forderungen/Prioritäten auszuarbeiten. Die Arbeit in dieser Kommission soll ausdrücklich unter Beteiligung des AStA stattfinden und steht darüber hinaus allen Interessierten offen. Die Ergebnisse sind mit den studentischen Mitgliedern im Senat auszutauschen.“	J: 20 N: 0 E: 0
AStA Geschäftsstelle	10.000 € aus dem Konto 6100	Antrag angenommen J: 18 + 2 N: 0 E: 0	Die Studierendenschaft der Hochschule Darmstadt, vertreten durch den AStA, beantragt, die Mitgliederversammlung des freien Zusammenschlusses von Studierenden (fzs e.V.) im Frühjahr (März) 2026 auszurichten. Eine Kooperation mit dem AStA der TU Darmstadt ist geplant, um organisatorische Aufgaben zu teilen und die Kosten zu senken. Die Mittel werden für Fahrt- und Übernachtungskosten der Referentinnen, Verpflegung, Druckkosten und weitere organisatorische Ausgaben benötigt. (Honorare werden vom fzs selbst getragen) Änderungsantrag zurückgezogen	J: 20 N: 0 E: 0

AStA Geschäftsstelle	Max. 15.000€ aus dem Etat 7200	Antrag Angenommen J: 18 + 2 N: 0 E: 0	Die Mittel sollen für die Kostenbeteiligung an der Online-Wahlplattform (ca. 7.000 €), Wahlkampfunterstützung der StuPa-Listen (max. 3.000 €), aktive Wahlbewerbung (max. 300 €), allgemeine Kampagnen und Werbung (max. 2.000 €), Vorstellungsveranstaltungen der Listen (max. 2.000 €) sowie Schulungen neuer Parlamentarier*innen und Fachschaftsräte (max. 700 €) verwendet werden. Die Beträge basieren auf den Erfahrungen der vergangenen Jahre, bleiben aber innerhalb des Gesamtetats flexibel einsetzbar. Ab dem Wintersemester 2026/27 sollen die Kosten der Online-Plattform entfallen, da dann eine hochschulinterne Lösung genutzt wird. Ziel des Antrags ist die Förderung von Partizipation, Transparenz und Wahlbeteiligung bei den Hochschulwahlen. Änderungsantrag von Liste angenommen	J: 20 N: 0 E: 0
AStA Geschäftsstelle	5.650€ aus 6200	Antrag angenommen J: 18 + 2 N: 0 E: 0	Der AStA beantragt die nachträgliche Genehmigung einer kurzfristig veranlassten Bestellung von 2.000 Baumwolltaschen. Der Kauf erfolgte, da der vorhandene Bestand für die EWO-Veranstaltungen und die allgemeine Ausgabe nicht ausreichte. Die Taschen sind für Ralleys und Veranstaltungen der Erstsemesterwoche vorgesehen und sollen nicht Teil der h_da-Rucksäcke sein. Da es sich um eine Wiederbestellung beim bisherigen Anbieter mit identischem Produkt und Aufdruck handelt, wurde auf Vergleichsangebote verzichtet.	J: 20 N: 0 E: 0
AStA Hochschuldemokratie	-	Antrag angenommen J: 18 + 2 N: 0 E: 0	Es wird gemäß § 47 der Satzung der Studierendenschaft der Hochschule Darmstadt die Einberufung einer Vollversammlung beantragt. Hauptthema der Versammlung soll die Preiserhöhung des deutschlandweiten Semestertickets sein; weitere Themenvorschläge sind ausdrücklich erwünscht. Ziel ist der offene Austausch und die Information der Studierendenschaft über aktuelle hochschulpolitische Entwicklungen. Zusätzlich liegt ein entsprechender Finanzantrag zur Durchführung der Vollversammlung vor, der bei der Beratung zu berücksichtigen ist.	J: 20 N: 0 E: 0
AStA Hochschuldemokratie	1400€	Antrag Angenommen	Zur Durchführung der beantragten Vollversammlung wird ein Budget von 1.400 € beantragt. Die Summe umfasst 750 € für	J: 20 N: 0 E: 0

		J: 18 +2 N: 0 E: 0	Catering (Snacks und Getränke an beiden Standorten Darmstadt und Dieburg, basierend auf Erfahrungswerten der FSK), 200 € Aufwandsentschädigung für technische Unterstützung und Livestreamaufbau, 50 € für benötigte Softwarelizenzen, 200 € für Informations- und Werbematerialien sowie 200 € als Puffer für unvorhergesehene Ausgaben. Die Organisation des Caterings soll durch das Café Glaskasten bzw. den Zeitraum erfolgen. Ziel ist eine reibungslose und teilnehmerfreundliche Durchführung der Vollversammlung an beiden Standorten.	
StuPa HAI	500€	Antrag Angenommen J: 17 + 2 N: 0 E: 0	Angesichts häufiger Ausgaben für geliehene Beschallungstechnik beantragt der AStA, die derzeit defekte PA-Anlage nachhaltig zu ersetzen. Ziel ist eine gemeinschaftliche Finanzierung mit der Hochschule (über zQSL-Mittel), um eine dauerhaft nutzbare Anlage zu schaffen, die auch der Hochschule zur Verfügung steht. Zur Entscheidungsfindung soll am 12.11.2025 im Glaskasten ein händlerunabhängiger Demotag stattfinden, bei dem verschiedene Systeme im direkten Vergleich getestet werden. Für Logistik, Transporter, Benzin und Leihgebühren werden bis zu 500 € beantragt, zu entnehmen aus dem Konto 6700 – <i>Studentische Projekte & Unterstützung von Veranstaltungen</i> . Eine mögliche Rückerstattung über zQSL-Mittel wird geprüft.	J: 19 N: 0 E: 0
Entscheidung über die Behandlung des Eilantrags: J: 18 + 2 = 20 N: 0 E: 0 ➔ Eilantrag wird behandelt				
AStA	600€	Antrag Angenommen J: 17 + 2 N: 0 E: 1	Es soll im Glaskasten ein Workshop zu dem Thema „Gewaltfreie Kommunikation“ am 22.11.25 stattfinden. Dieser wird maßgeblich vom Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation unterstützt. Der Antrag soll den Preis für das Kommunikationstraining, Fahrtkosten der Referentin und Materialien abdecken.	J: 19 N: 0 E: 1
Entscheidung über die Behandlung des Eilantrags:				

J: 11 N: 9 E: 0 → Eilantrag wird behandelt				
StuPa FISH		Antrag Abgelehnt J: 2 N: 2 + 13 E: 3	Mitte September wurde eine schriftliche Anfrage an das Referat Hochschulpolitik gestellt, um die Tätigkeiten des AStA im Zusammenhang mit dem Hochschulpakt zu evaluieren. Ziel war es, die Rolle der Studierendenschaft und die bisherigen Maßnahmen kritisch zu prüfen und daraus langfristige Strategien abzuleiten. Als Reaktion wurde eine Einladung zur AStA-Sitzung ausgesprochen, in der die Fragen jedoch kaum behandelt und stattdessen auf Protokolle und Rechenschaftsberichte verwiesen wurde. Kritik gab es zudem, dass die Anfrage nicht vom Parlament, sondern von einer einzelnen Person gestellt wurde. Daher wird nun die schriftliche Beantwortung der Anfrage durch das Referat Hochschulpolitik beantragt.	J: 2 N: 15 E: 3

TOP 5 Vorstellung der Kandidat*innen für den Ältestenrat

- Christian Jacob stellt sich als Kandidat für den Ältestenrat der laufenden Legislatur vor
- Die Wahl findet online-Wahl Tool statt (morgen oder Donnerstag)
- 16 Teilnehmende
 - Ergebnis: J:15 N:1 E:0
 - Wahl abgelehnt

TOP 6 Bericht Rechnungsprüfung und Entlastung des AStA

- Der RPA hat dem Finanzreferat seine Empfehlungen mitgeteilt und steht bei Bedarf für eine detaillierte Stellungnahme bereit. Die Finanzen wurden gemäß Satzung und Finanzordnung geführt; es gab keine schweren Mängel.
- Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Studierendenparlament, dem Allgemeinen Studierendenausschuss für das Haushaltsjahr 2024/25 Entlastung zu erteilen.
- Die Buchführung zeigt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Geldern der Studierendenschaft.
- Das Übernehmen von privaten Anwaltskosten durch Studierendengeldern wurde kritisiert

	Ja	Nein	Enthaltung	Σ
Annahme des Rechnungsprüfungsausschusses	18 + 1	0	0	19

TOP 7 Erste Lesung des Haushaltsplans HHJ 2026/27

- Offizielles Treffen zum Haushaltsplan HHJ 2026/27
- 28. Oktober oder 5. November, 15.00 Uhr
- Außerordentliche Haushaltsplan Lesung, mind. 1h Zeit einplanen

TOP 8 FZS-Haushaltsunterstützung

- War Aufruf des FZS sich Gedanken, um die Finanzierung zu machen
- Projekte für die Zukunft -> Blick auf die FZS für weiteres Vorgehen
- Parlament unterstützt schon die Mitgliederversammlung -> Antwort vom StuPa Präsidium an den fzs, wie da die konkrete Vorstellung aussieht

TOP 9 Beschluss des Ältestenrats

- Der Beschluss des Ältestenrats wird mit in der cloud veröffentlicht
- Antrag zu BgR konnte ausreichenden Bezug zur Studierendenschaft erkennen

TOP 10 Neuigkeiten aus dem AStA (Rechenschaftsberichte)

- Erinnerung: Am 05.11.25 endet die Frist zur StuPa Listen Gründung
- Neue Bewerbungsplattform soll getestet werden
 - Inhaltlich, sprachlich, etc.
- 25.11.25 findet die studentische Vollversammlung statt, Helfen und Partizipation sind erwünscht und sollen sich bei der AStA Geschäftsstelle melden
- November muss die 1. Lesung der Satzung, Finanzordnung und Geschäftsordnung stattfinden
 - Absprache mit der SatzungsAG zu einem Informationstreffen für Parliamentary

TOP 11 Informationen und Verschiedenes

- Montag (9.00 -11.00Uhr) oder (13.00-15.00Uhr) 1. Treffen zum FZS-Treffen in Darmstadt, online

Beste Grüße,

Sebastian Knupfer, Katharina Litzinger, Benita Dunia N'sanda

Präsidium des 54. Studierendenparlaments

Referat Vielfalt

Luna Chakrabarty

E-Mail: vielfalt@asta.h-da.de



Rechenschaftsbericht zur 7. Sitzung

Tätigkeiten:

- Meine Terminbuchungsseite zum Vertrauensgespräch auf Anny ist freigeschaltet
 - <https://anny.co/book/asta-vielfalt-beratung> (mit der stud Mail anmelden um weitere Infos zu beommen)
 - Flyer dazu sind im Druck
- Kooperation mit Achtsamer Hochschule
 - Mit Selina von der Achtsamen Hochschule plane ich einen Workshop zum Thema Grenzen setzen. Dieser soll nur für Studierende sein.
- Erste Gespräche mit Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation Darmstadt. Der Workshop soll am 22.11 stattfinden. Kosten stehen noch nicht fest. Das Angebot wird gerade geschrieben. Der Workshop soll für Studierende und Dozent*innen offen sein.
- Ich hatte ein Austauschtreffen mit Simone Keplinger für das Netzwerk Gesund studieren. Als Vertreterin des ASTA's bin ich Teil des Netzwerks „Gesund studieren“. Das erste Netzwerktreffen ist im November.

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt • Schöfferstraße 3 • 64295 Darmstadt

• info@asta-hda.de • www.asta-hochschule-darmstadt.de •

• Tel. 06151 – 16 3 88 01 (Geschäftsstelle) • Fax 06151 – 16 3 88 30 • Tel. 06151 – 16 3 88-28/ -29 (Referent*innen-Räume) •

Der Allgemeine Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt vertritt die Studierendenschaft der h_da
als Körperschaft des öffentlichen Rechts.

AG Design – Monatsbericht

Nikta Kazemi:

In den vergangenen Monaten habe ich an verschiedenen Gestaltungsprojekten für die AStA gearbeitet. Zunächst habe ich eine neue **Visitenkarte** für den AStA entworfen, auf der die **Adressen in Darmstadt und Dieburg** aufgeführt sind, um Studierende besser über die Standorte zu informieren.

Darüber hinaus habe ich **Beschilderungen für die EWO-Party** gestaltet, die sich am Design der dazugehörigen Plakate orientierten, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten.

Ein weiteres Projekt umfasste die Erstellung mehrerer **Vorlagen (Templates)** in **Canva**, die von anderen genutzt werden können, um eigene Bilder und Texte je nach Bedarf einzufügen. Diese dienen der Vereinheitlichung zukünftiger Beiträge und erleichtern die Gestaltung von Social-Media-Inhalten.

Zusätzlich habe ich ein **Kalender-Banner für Instagram-Stories** entworfen, das mit typischen **Oktober-Symbolen** gestaltet ist. Dieses Banner kann verwendet werden, um **Veranstaltungstermine einzutragen und über Instagram zu teilen**.

Abschließend habe ich ein neues **Poster für die Rechtsberatung des AStA** gestaltet. Dieses informiert über das Beratungsangebot und zeigt Studierenden, **wie sie bei rechtlichen Fragen Unterstützung erhalten können**.

....

Mirjam Moser:

Im letzten Monat habe ich folgende Aufgaben erfüllt:

Für meine Fachschaft war ich Mentin für unsere ESE (Erstsemester-Einführungswoche). Außerdem habe ich bei der Organisation unserer Semester Opening Party mitgewirkt. Dazu habe ich wieder unter anderem alle Designs erstellt: Plakat, Instagram Post, Cocktail-/Essenskarte, Timetable für den Dancefloor. Außerdem eine Übersicht für die Events der ESE-Woche. Weiterhin habe ich den Instagram-Kanal der Fachschaft geführt.

Für die Campustour und Stadtrallye der EWO habe ich die Stations- und Gruppenkarten designed.



Aktuell treffe ich Vorbereitungen für die Halloween Party der Fs I.

Für der EWO Party im Glaskasten habe ich die Eintrittskarten sowie ein Poster erstellt. Am Abend der Party habe ich außerdem als Springer am Einlass ausgeholfen und bis Ende mit abgebaut

Rechenschaftsbericht: AG Eventmanagement

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

im Rahmen meiner Tätigkeit in der AG Eventmanagement beschäftige ich mich derzeit mit Maßnahmen zur Sicherung von Wissen und Strukturen, insbesondere im Zusammenhang mit der Leitung des Café Glaskasten, wo die meisten unserer Veranstaltungen stattfinden. Gemeinsam mit Sebastian Schlegel, der aktuell die Verantwortung für den Glaskasten trägt, erarbeite ich Checklisten und standardisierte Prozessabläufe, um eine reibungslose Weiterführung auch nach seinem Ausscheiden aus der Hochschule zu unterstützen.

Darüber hinaus ist zu Semesterbeginn ein Gespräch mit Frau Kirschenlohr vom Bereich Bau und Liegenschaften geplant. Ziel ist es, organisatorische Abläufe rund um den Glaskasten zu verbessern und insbesondere die Nutzung unseres Veranstaltungskalenders in der Nextcloud abzustimmen. Wir möchten klären, ob das Sachgebiet BuL den Kalender künftig abonnieren möchte, um eine bessere Koordination bei Reinigung, Umbauten und Veranstaltungsplanung zu ermöglichen. Dabei klären wir, welche Informationen – etwa Veranstalter, Ort, Teilnehmendenzahl oder Hinweise zu Umbauten – für sie besonders relevant wären.

Auch in anderen Bereichen, beispielsweise bei wiederkehrenden Projekten wie der Einführungswoche, sind Maßnahmen zur Wissenssicherung in Planung. Während der diesjährigen Einführungswoche im Oktober unterstützte ich die Durchführung verschiedener Programmpunkte, darunter die Campus- und Stadtrallye sowie den Auf- und Abbau der Erstsemesterparty. In diesem Zusammenhang fand auch der Transport von Garderobenständen eines gemeinnützigen Vereins aus Rohrbach statt, die für die Party benötigt wurden - etwa die Hälfte dieser Garderobenstände kann künftig in den Bestand der Hochschule übergehen. In Absprache mit dem AStA möchte ich es ebenfalls angehen, in der Hochschule ein paar Veranstaltungen analog zu präsentieren – angefangen mit der Erstsemesterparty und dem ganzen Aufwand, der darein geflossen ist. Dies ist bisher oldschool auf einer Pinnwand angedacht. Dies soll andere Studierende informieren, aber auch animieren, sich an zukünftigen Veranstaltungen zu beteiligen.

Ein weiteres aktuelles Projekt von mir ist die Organisation einer studentischen Vollversammlung in Darmstadt, in Zusammenarbeit mit dem Referat Hochschuldemokratie. Die Veranstaltung soll Anfang Dezember oder kurz danach stattfinden, um die Studierenden gezielt für die Wahl zu sensibilisieren. Hierfür übernehme ich die organisatorische Planung und Gestaltung der begleitenden Kommunikationsmaterialien, darunter Posts für Social Media, Plakate mit QR-Codes und digitalen Zugängen, um auch Studierende des Campus Dieburg einzubinden. Darüber hinaus organisiere ich die Einladung verschiedener Ämter, die Bekanntmachung der Veranstaltung im Newsletter, uvm.

Darüber hinaus bleibt das sogenannte „Decluttering“ des AStA-Referentenraums ein Anliegen. Ziel ist es, die vorhandenen Materialien sichtbarer und zugänglicher zu machen und gleichzeitig ressourcenschonend zu arbeiten. Nach Abschluss der Bodenarbeiten im Zwischengeschoss kann die Aufräum- und Sortieraktion nun im laufenden Semester starten.

Bei Rückfragen zu den genannten Punkten stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Carolin Gehring

AG Eventmanagement

Denise Mistler

AG Öffentlichkeitsarbeit

Oktober 2025

Rechenschaftsbericht: AG Öffentlichkeitsarbeit

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

im Rahmen meiner Tätigkeit in der AG Öffentlichkeitsarbeit beschäftige ich mich derzeit mit dem Aufbau einer kontinuierlichen und zielgruppenorientierten Kommunikationsstruktur, um die Arbeit des AStA transparenter zu gestalten und Studierende besser zu erreichen.

Zu Beginn des Wintersemesters habe ich einen Willkommens-Newsletter für die Erstsemester verfasst, der grundlegende Informationen zum Studienstart, Hinweise zu Unterstützungsangeboten sowie dem Hinweis zur Erstie-Party enthielt. Ziel war es, neue Studierende frühzeitig über ihr Semesterticket und ihren weiteren Möglichkeiten zur Teilhabe zu informieren und die Sichtbarkeit unserer Arbeit zu stärken.

Aktuell arbeite ich zusammen mit dem Referat Hochschuldemokratie an einem weiteren Newsletter, der sich inhaltlich mit den anstehenden Hochschulwahlen beschäftigt. Darin sollen Studierende über den Ablauf der Wahlen, die Bedeutung studentischer Mitbestimmung sowie über die Listen informiert werden. Die Veröffentlichung ist in den kommenden Tagen geplant.

Darüber hinaus ist auch gemeinsam mit dem Referat Hochschuldemokratie eine Aktion in Planung, um Studierende auch persönlich auf die Hochschulwahlen aufmerksam zu machen. Hierbei möchten wir in der Mensa und auf dem Campus direkt das Gespräch suchen, um Interesse zu wecken, Fragen zu beantworten und für eine höhere Wahlbeteiligung zu werben.

Langfristig ist vorgesehen, die Präsenz des AStA in den sozialen Medien weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang plane ich, schrittweise die Betreuung und Gestaltung der Instagram-Postings von unserer Geschäftsstelle zu übernehmen. Mein Ziel ist eine einheitliche, ansprechende und aktuelle Außendarstellung, die es ermöglicht, Informationen schneller zu verbreiten und Studierende direkter zu erreichen.

Für Rückfragen zu den genannten Punkten stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Denise Mistler

AG Öffentlichkeitsarbeit

AG Technik & Infrastructure

Philipp Klemstein & Alexander Klingbeil

tech-support@asta.h-da.de



11.09.2025

Rechenschaftsbericht 01.04.2025 – 31.09.2025

Liebes StuPa, im Folgenden sind meine Tätigkeiten stichpunktartig aufgeführt.

- Technische Betreuung von Veranstaltungen mit Schwerpunkt Lichttechnik im Glaskasten
- Organisation, Ausgabe und Inventarverwaltung der AStA-Technik sowie weiterer Veranstaltungsausstattung
- Durchführung kleinerer Reparaturen und Pflegearbeiten an Technik und Ausrüstung bei unsachgemäßer Rückgabe
- Beschaffung, Einrichtung und Konfiguration der neu angeschafften mobilen, akkubetriebenen Lichttechnik
- Initiierung und Bestellung eines neuen Schließsystems für den Container mit Bühnenmodulen zur Verbesserung der Zugänglichkeit

Philipp Klemstein & Alexander Klingbeil

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt

• Schöfferstraße 3 • 64295 Darmstadt

info@asta-hda.de • www.asta-hochschule-darmstadt.de

Tel. 06151 - 533 5630 (Geschäftsstelle) • Tel. 06151 – 533 5633 (Referent*innen-Räume)

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) der Hochschule Darmstadt vertritt die Studierendenschaft der h_da als Körperschaft des öffentlichen Rechts

Rechenschaftsbericht des Referats Campus Dieburg

An das StuPa-Präsidium

13.10.2025

Im Berichtszeitraum der vergangenen Wochen lag der Schwerpunkt meiner Arbeit als Referent des Campus Dieburg auf der Vorbereitung und Durchführung der ersten Semesterwochen.

Ein zentraler Teil war die Organisation der ESE, einschließlich Aufbau, Materialbeschaffung und Betreuung vor Ort. Hierzu gehörten auch mehrere Transportfahrten nach Lich und Bad Vilbel, um Getränke, Sponsoringartikel und weitere Materialien abzuholen. Insgesamt wurden dabei zahlreiche Kisten und Ausstattung für die Veranstaltungen transportiert und auf dem Campus bereitgestellt.

Während der Erstsemesterbegrüßung habe ich den neuen Studierenden den AStA kurz vorgestellt, um ihnen die studentische Selbstverwaltung näherzubringen und den Einstieg ins Campusleben zu erleichtern.

Darüber hinaus befand ich mich im Austausch mit verschiedenen Sponsor*innen, sowohl für die Unterstützung der Ersti-Rallye als auch für zukünftige Campusaktivitäten. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Bearbeitung und Weiterleitung von Anliegen rund um das WLAN-Netz *eduroam* auf dem Campus Dieburg, um technische Schwierigkeiten und Rückmeldungen von Studierenden weiterzugeben. Auch das Thema Gebetsräume wurde auf Wunsch vieler Studierenden mit dem Dekanat diskutiert – was jedoch scheiterte.

Aktuell arbeite ich an der Planung eines **Halloween-Events** auf dem Campus mit Media und Wirtschaft, das Ende Oktober stattfinden soll, sowie an der **Vorbereitung der Weihnachtszeit**, um eine stimmungsvolle Atmosphäre und mögliche kleinere Aktionen auf dem Campus zu gestalten.

Der Fokus liegt neben der Veranstaltungsorganisation auch auf der allgemeinen Betreuung und Repräsentation des Campus Dieburg im AStA. Die vergangenen Wochen waren daher von intensiver Vorbereitung, Koordination und Kommunikation mit Referat Fachschaften, der Hochschule und externen Partner*innen geprägt.

Bei jeglichen Rückfragen stehe ich gerne jederzeit zur Verfügung.

Rolf Demir

13.10.2025

Rechenschaftsbericht AStA Referat Digitale Weiterentwicklung & Management

Hallo,

hier eine Aufzählung meiner relevanten Tätigkeiten seit dem 10.09.2025:

- Planung und Einrichtung AStA Authentifizierungsdienst
- Bestandsaufnahme der AStA PCs bzgl. Windows 11 Kompatibilität

Liebe Grüsse,

Oliver Tegeler

AStA h_da - Referat Digitale Weiterentwicklung & Management



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament der
Hochschule Darmstadt

Referat EUt+

Natalia Dizer & Tilmann Eckert
Telefon: 06151 533 5633
E-Mail: eutplus@asta.h-da.de

Datum: 12.10.2025

Rechenschaftsbericht Referat EUt+

Im Berichtszeitraum wurden neben den regulären Aufgaben folgende Aktivitäten durchgeführt:

Zusätzlich zu den alltäglichen Arbeitsaufgaben und den 2-wöchigen Student Board Jour fixe gibt es folgendes zu berichten:

1. Unterzeichnung EUPeace „Student Peace Declaration“ im Namen des EUt+ Student Boards.
2. Teilnahme am Auftakttreffen der „EIS EuropaldeenSchmiede“ in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden.
3. Natalia übernimmt die Vertretung von EUt+ bei FOREU4ALL zusammen mit Alexandra Ciotea von UTCN.
4. Teilnahme an der EUt+ Annual Review Week.
5. Unterzeichnung des überarbeiteten Dokuments „Fundamental Principles“ des Student Boards.
6. Brainstorming zum Entwickeln eines Berichtswesens für die einzelnen Work Packages bei EUt+ um die stud. Beteiligung zu garantieren und zu verbessern.
7. Beantworten einer Anfrage von F.I.S.H zur stud. Beteiligung bei Entscheidungen bei EUt+

Mit freundlichen Grüßen

Das Referat EUt+

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

Rechenschaftsbericht AStA-Referat Fachschaften Gabriel Becker (Oktober 2025)

Im aktuellen Berichtszeitraum habe ich folgende Aufgaben übernommen:

1. **Vorbereitung der nächsten Fachschaftenkonferenz (FSK)**
 - Weitere organisatorische Planung und Abstimmung der Inhalte
 - Entwicklung eines begleitenden Mini-Workshops zum Thema Hochschuldemokratie für Fachschaftsräte
 - Zusammenarbeit mit dem Referat Hochschuldemokratie (Lukas)
2. **AStA-Wiki**
 - Fortlaufender redaktioneller Aufbau und Ergänzung bestehender Artikel
 - Ziel bleibt die strukturierte Sammlung und Dokumentation von Wissen für die Studierendenschaft
3. **Erstsemesterwochen**
 - Unterstützung der Durchführung in Darmstadt
 - Federführende Organisationsleitung der Veranstaltungen am Campus Dieburg

Nächste Schritte:

- Planung und Durchführung von Veranstaltungen zur Bewerbung der Hochschulwahlen
- Besuche bei Fachschaftsräten zur Bedarfsabfrage und Einführung in die Systeme der FSK sowie das AStA-Wiki
- Unterstützung bei der Organisation der fzs-Mitgliederversammlung in Darmstadt

Rechenschaftsbericht: AStA-Referat Finanzen

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

nachstehend mein Rechenschaftsbericht für die Parlamentssitzung am 21.10.2025.

Zum Start des Semesters beschäftige ich mich gemeinsam mit der AStA-Geschäftsstelle mit dem Haushaltsplan der kommenden Legislaturperiode.

Des Weiteren beansprucht zum Anfang des Semesters bzw. zum Ende des Vergangenen, die üblichen Tätigkeiten des Finanzreferats meine Aufmerksamkeit in überdurchschnittlich hoher Art und Weise.

Zudem habe ich begonnen, mich an die Überarbeitung und Strukturierung der Vorlagen für die Finanzanträge, Buchungsbelege, etc. zu setzen. Ggf. werde ich meine Bemühungen um ein einheitliches und übersichtliches Vorlagenbild zur Antragstellung im AStA und StuPa auch noch um eine Excel-Vorlage ergänzen.

Ich hoffe in den kommenden Wochen mit Vertreter:innen der Fachschaften über ein verbessertes Einnahmen- / Ausgabensystem ins Gespräch zu kommen. Im vergangenen Semester wurden einige Ideen herumgeworfen, darunter u.a. eine Bezahlkarte mit gewissem kurzfristig verfügbarem Budget für Fachschaften mit den Vorteilen, ohne Zeitverzögerung Anschaffungen tätigen zu können und dabei auf das Vorlegen privater Personen zu verzichten. Ein weiterer Gedanke galt der Einführung von Kartenlesesystemen, die die Fachschaften für ihre Partys und Veranstaltungen nutzen können, wobei Einnahmen direkt auf das Fachschaftskonto gebucht werden.

Für weitere Anregungen und Ideen bin ich wie immer offen. Planmäßig stehe ich auf der StuPa-Sitzung am 21.10. für eure Fragen und beratend zur Verfügung.

Beste Grüße

Joschah Fetsch

AStA-Finanzreferat



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament
der Hochschule Darmstadt
Oktober 2025

Referat Hochschuldemokratie
Lukas Kebeiks

Telefon: 06151 533 5633
E-Mail:
hochschuldemokratie@asta.h-da.de

Datum: 07.10.2025

Oktober Rechenschaftsbericht

Liebes Parlament,

folgende Tätigkeiten stehen in der Beschreibung meiner Kernaufgaben und werden daher nicht explizit aufgezählt, sondern ggf. nur die Umsetzung genauer beschrieben:

- Stärkung einer breiten studentischen Partizipation und demokratischen Mitsprache an der Gesamtheit der Hochschule
- Stellungnahme zu aktuellen hochschulpolitischen Prozessen und Ereignissen erarbeiten
- Enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Referaten Fachschaften und Hochschulpolitik
- Aktive und barrierearme Bewerbung der Wahlen
- Organisation der studentischen Vollversammlung
- Informationsangebote und Veranstaltungen insbesondere für neue Menschen in Gremien barrierearm bereitstellen

Darüber hinaus habe ich am Einlass der EWO-Party den AStA vertreten, bei der Ersti-Rallye der Fachschaft Soziale Arbeit zwei Stationen betreut und bei der Erstsemesterwoche der Informatiker unterstützt. Neben der direkten Kommunikation mit den Ersties ist eine Folie entstanden, die es leider nichtmehr in time in die Folien der Erstsemesterpräsentationen geschafft hat. Ich denke aber, dass evtl. eine verbesserte Version davon Platz in anderen Events findet.

Ich bin aktuell in Gesprächen mit Frau Willems zu einer Richtlinie wie auf dem Campus plakatiert wird. Ich arbeite mit der Leitung Ref. Fachschaften an einer Schulung „Finanzen & Organisation“ (Arbeitstitel), die der FSK am 24.10. bei E10 / Soziale Arbeit (Adelungstr. 51) angehängt werden soll. Ebenfalls bin ich mit AG Eventmanagement im Gespräch zu einer Vollversammlung. Themen bitte sehr gerne sehr früh an mich, auch gerne sehr ausführlich!

Weitere Projekte ist eine ausführliche Bewerbung der Wahlen (in Zusammenarbeit mit AG ÖA) und eine WahlBAR Ende Januar.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße

Lukas

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

P.S.: hier gehts zum FSK Space auf Element



AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament
der Hochschule Darmstadt
5. Sitzung

Referat Hochschulpolitik
Rebekka Carlow

E-Mail: hochschulpolitik@h-da.de

Datum: 13.10.2025

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrtes 54. Studierenden-Parlament,

im Folgenden beschreibe ich sowohl meine bisherigen Tätigkeiten als auch meine Pläne für die Zukunft. Aufgrund der Fülle der Themen erfolgt hier nur eine Auflistung der verschiedenen Tätigkeiten, keine Erläuterung.

Aufgrund meines Urlaubs vom 15.09.25 bis zum 05.10.25 ist auch dieser Rechenschaftsbericht etwas kürzer. Bei Rückfragen stehe ich euch gerne in der StuPa-Sitzung zur Verfügung.

Gliederung

1. Austausch/Vernetzung
 2. Sonstiges
-

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

Austausch/Vernetzung

- Teilnahme an LAK-Sitzung am 27.09.25
- ➔ Die Sitzung war leider nicht beschlussfähig; nichtsdestotrotz haben wir uns zu folgenden Themen beraten
 - Deutschlandsemesterticket
 - ➔ Mein Ziel wäre es, hier zunächst die Mobilitätsreferate aller ASten zu vernetzen, damit diese gemeinsam agieren können. Der Versuch war bisher mäßig erfolgreich; da müsste man nochmal nachhaken. Auf meinen Vorschlag hin hat die LAK vor einigen Monaten E-Mail-Verteiler für Arbeitsgruppen innerhalb der LAK eingerichtet, die thematisch zu den Referaten passen sollten. Das wäre jetzt genau so ein Moment, wo diese Arbeitsgruppen nützlich wären, allerdings ist das Projekt, vermutlich aufgrund von mangelnder Kapazitäten des LAK-Vorstands nie vollständig realisiert worden. Meine Hoffnung wäre, dass sich das noch vor der Neuwahl zumindest bei der AG-Mobilität ändert, damit diese handlungsfähig wird.
 - Situation Nextbike in Wiesbaden
 - Sascha hat zu TVStud informiert
 - Petition zum HSP ist jetzt endlich an den Petitionsausschuss des Landes übergeben worden (mal schauen, was damit jetzt passiert)
 - Viele andere Themen wurden aufgrund von mangelnder Beschlussfähigkeit in den Oktober vertagt
- ➔ Ich habe, in Absprache mit dem AStA, angeboten, die LAK-Sitzung im Oktober oder November an der h_da auszurichten. Das könnte auch eine nette Probe für die fzs Mitgliederversammlung sein, die ggf. nächstes Jahr auch hier stattfinden wird. Aktuell wird vom LAK-Vorstand Ende November als möglicher Termin an der h_da angedacht. Ich würde dann in der nächsten StuPa-Sitzung den Termin auch nochmal konkret ankündigen.
- Teilnahme an der Sondersitzung des fzs-Länderrat zum Deutschlandsemesterticket am 22.09.25
 - Austausch der Situation zum Deutschlandsemesterticket in den verschiedenen Bundesländern
 - Vorbereiten einer gemeinsamen PM, an der ich auch mitgeschrieben habe
 - Nächstes Treffen im Oktober (Termin wird aktuell gesucht)
 - Ziel: Gemeinsame Aktionen und Forderungen der Länder, ggf. Neuverhandlungen mit den Verkehrsbetrieben
 - ➔ Sollten wir bei uns in die stud. Vollversammlung miteinbringen. Bei der letzten Vollversammlung war noch Konsens, dass wir beim D-Semesterticket bleiben, auch wenn es teurer wird. Aktuell nähern wir uns aber der 400 € Marke bzgl.

Semesterbeitrag (einige Studischaften haben diese Marke auch schon überschritten – Hamburg ist bei fast 450 €) und es ist keine Besserung in Sicht.

- Monitoring, Austausch, Informationsvermittlung in diversen Chatgruppen (LAK, HSP, Länderrat, etc.)

Stand HSP (m.W.)

- Zielvereinbarungen laufen entweder bereits im Hintergrund oder beginnen bald (ich gehe davon aus, dass wir in der nächsten Senatssitzung mehr dazu erfahren werden und würde das StuPa dann auch entsprechend informieren)
- Die Kürzungen speziell an der h_da werden voraussichtlich ebenfalls in der nächsten Senatssitzung angesprochen
- Am Freitag (17.10.) ist ein weiteres Vernetzungstreffen der Senate an dem ich teilnehmen werde; da könnte es ebenfalls weitere Informationen geben. Ich würde dort gerne auch die Thematik Besuch von Minister Gremmels in den Senaten nochmal ansprechen. Ich finde, wenn ein Minister so etwas anbietet, sollten wir ihn auch beim Wort nehmen und das einfordern.
- Die LAK hat einen neuen Termin beim HMWK am 21. November (ursprünglich im Oktober, ist verschoben worden). Laut Ministerium zum Thema „Studentisches Wohnen und Leben“. Dort wollen wir auch die Konsequenzen des HSP nochmal thematisieren, z.B. indem wir Beispiele sammeln, welche Projekte oder Studiengänge aufgrund der Kürzungen schon geschlossen worden sind.

Sonstiges

- Am 15.10 ist die Begehung im Zuge der Systemakkreditierung
-> ich werde stellvertretend für Senat und AStA daran teilnehmen
- Formulierung eines Unvereinbarkeitsbeschlusses gegen antisemitisch eingestellte Organisationen zusammen mit den anderen Referaten und AGs des AStA
(<https://www.asta-hochschule-darmstadt.de/aktuelles/resolution-unvereinbarkeitsbeschluss-des-asta-der-hochschule-darmstadt-gegenueber-antisemitischen-gruppen>)

Ausblick

- Hilfe bei der Orga und Moderation der stud. Vollversammlung in Absprache mit Ref. Hochschuldemokratie und AG Eventmanagement
- Vernetzung der Referate Mobilität und Mobilisierung gegen die geplanten Preissteigerungen des D-Semestertickets (ist m.E. aktuell das wichtigste Thema)
- Situation bzgl. der Zielvereinbarungen im Auge behalten und aktiv werden, sobald das sinnvoll möglich ist

Studentischen Senats-Discord-Server:

Bei Interesse an Senatsthemen, könnt ihr dem Server gerne beitreten:

<https://discord.gg/cfevFjVusZ>

Protokolle der jeweiligen Senatssitzungen findet ihr hier:

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1232314967605383230>

Vorschläge für Senatsthemen könnt ihr hier einbringen:

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1187437059963617350>

Wenn ihr beitreten, bitte kurz hier

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1187441862747881542> mit Namen, Fachbereich und Funktion (z.B. StuPa-Mitglied) vorstellen, damit ich euch die richtigen Rollen zuweisen kann.

Freundliche Grüße
Rebekka Carlow



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

Referat International Students
Vorname: Kim Myungeun
Tchindasahadio Geordan
Telefon: 015129546741
E-Mail: interstudis@asta.h-da.de
Datum: 19.10.2025

Activity Report of Recent Weeks

Planned of promoting the legal consultation services

This month, we created a poster to promote AStA's Legal Consultation Service. Many international students are not aware of this free support, so our goal was to make the service more visible and easier to access.

The poster was designed in both English and German and includes brief information on it. We will shared it on campus after the confirmation. Then, also we will upload in AStA's instagram to share it.

Through this activity, we hope that more students will become aware of the legal help available from AStA.

*The document has been attached to this email.

Monatsbericht – Referat Kultur und Mobilität

Zeitraum: September-Oktober 2025

Verfasserin: Mariia Danylishyna

1. Semesterticket

Zu Beginn des Monats (1.–3. Oktober) gab es technische Probleme beim Abruf des Semestertickets über die Webseite. Ich habe die eingegangenen Meldungen gesammelt und diese an die zuständige technische Abteilung weitergeleitet, um eine zeitnahe Lösung zu ermöglichen.

Im weiteren Verlauf habe ich eine ausführliche Recherche zur aktuellen Preiserhöhung des Semestertickets durchgeführt. Dabei standen folgende Fragen im Fokus:

- Gründe für die Erhöhung,
- Höhe der zusätzlichen Kosten,
- bereits getroffene Maßnahmen von LAK und Fachschaftsrate

In diesem Zusammenhang fand eine enge Zusammenarbeit mit Rebekka Carlow (Referat Hochschulpolitik) statt. Gemeinsam haben wir die Situation rund um das Deutschlandticket analysiert und mögliche Konsequenzen für Studierende besprochen. Zudem habe ich mich mit ihr zu den Themen studentische Vollversammlung und Deutscher Fachschaftsrat beraten.

Eine offene Fragestellung, die wir in der kommenden Vollversammlung thematisieren möchten, betrifft die Option, vom Deutschlandticket zurück auf das bisherige Semesterticket (RMV-/Hessenticket) zu wechseln.

2. Mobilität

Im Bereich Mobilität habe ich mich in die laufenden Projekte und bisherigen Kommunikationsstrukturen eingearbeitet. Dabei stand insbesondere der Austausch mit Ralph Körner sowie die Durchsicht der weitergeleiteten E-Mails meines Vorgängers Benny (ehem. Referat Mobilität) im Vordergrund. Thematisch lag der Fokus auf den bestehenden Bike-Sharing-Systemen Call a bike und Nextbike.

Auf Grundlage der bisherigen Informationen habe ich eine eigene Einschätzung zur Anbietersituation entwickelt:

Nach meiner Auffassung sollte der Anbieter derzeit nicht gewechselt werden. Nextbike bietet in Dieburg keine kostenlose Nutzungsmöglichkeit für Studierende, und es besteht weiterhin keine ausreichende Busverbindung, die eine attraktive Alternative darstellen könnte, obwohl Next Bike wäre ein moderner und flexibler Anbieter. Trotzdem ist die Aufwand zu groß, alle Konten zu verändern.

Mit Call a Bike stand ich außerdem in Kontakt, um mögliche neue Abstelloptionen in Dieburg und an der Mathildenhöhe zu prüfen, insbesondere im Hinblick auf die Abschaffung der Flexzonen in Hessen. Es wird auch nächstmöglich in Asta besprochen.

3. Kulturticket

Ich habe auch über eine mögliche Erweiterung des Kulturtickets auf zusätzliche lokale Einrichtungen in Dieburg gesprochen. Konkret wurden das Schlossmuseum Dieburg und das Schwimmbad Ludwig Steinmetz (Danke für die Idee mit dem Schwimmbad zu Rolph Körner) als potenzielle Partner identifiziert.

Ich habe hierfür erste Interessensanfragen zur Partner gestellt und um eine erste Rückmeldung zur möglichen finanziellen Beteiligung des AStA gebeten. Diese Rückmeldungen stehen aktuell noch aus.

4. Ausblick

Für den kommenden Monat ist geplant, die Rückmeldungen zu den möglichen Kulturticket-Kooperationen auszuwerten, speziell nach der Hochschulpakt, die Diskussion zum Deutschlandticket in der Vollversammlung vorzubereiten und die Gespräche mit Call a Bike zu den Abstellmöglichkeiten fortzuführen. Außerdem interessiere ich mich sehr viel nach Ausbau von Kulturticket Dieburg.



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament
der Hochschule Darmstadt
7. Sitzung

Referat Nachhaltigkeit

Baldur Schwarzer

E-Mail: nachhaltigkeit@asta-hda.de

Datum: 08.10.2025

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrtes 54. Studierenden-Parlament,

im Folgenden beschreibe ich sowohl meine bisherigen Tätigkeiten als auch meine Pläne für die Zukunft. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

- Mithilfe bei der Ewo/ Campusralley
- Kontaktaufbau zu diversen Personen aus dem Greenoffice und zu Professoren für zukünftige Zusammenarbeit
- Gestaltung der Wandelkarte
- Geplant:
- Eventuell Veränderung des Strommixes der Hochschule
- Teilnahme FSK
- Teilnahme Präsidiumsgespräch

Freundliche Grüße

Baldur Schwarzer

StA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

Bericht September/Oktober

Referat Soziales

Drohnenprojekt Girls & Boys Day

Das im Frühjahr initiierte Drohnenbauprojekt für den Girls & Boys Day 2026 ist nun erfolgreich abgeschlossen. Die Drohne ist vollständig funktionsfähig und die Testphase wurde im Oktober erfolgreich beendet.

Ein zentrales Anliegen des Projekts war es, junge Mädchen gezielt für Technik, Ingenieurwesen und naturwissenschaftliche Themen zu begeistern. Noch immer sind Frauen in technischen Studiengängen und Berufen unterrepräsentiert. Dieses Projekt setzt genau hier an. Durch die direkte, praxisorientierte Erfahrung beim Drohnenbau sollen Berührungsängste abgebaut und das Selbstvertrauen gestärkt werden, technische Aufgaben eigenständig zu lösen.

Darüber hinaus verfolgt das Projekt das Ziel, traditionelle Geschlechterrollen kritisch zu hinterfragen und die Sichtbarkeit von Frauen im MINT Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu erhöhen. Es trägt somit aktiv zur Förderung von Gleichstellung und Diversität an der Hochschule bei.

Der nächste Schritt besteht darin, gemeinsam mit dem AStA und weiteren Hochschulgruppen zu überlegen, wie das Projekt am Girls & Boys Day bestmöglich präsentiert werden kann. Außerdem soll geprüft werden, wie ähnliche Projekte künftig verstärkt unterstützt und langfristig an der h_da verankert werden können.

Erstsemesterbetreuung

Während der Orientierungswoche im Oktober hatte ich direkten Kontakt mit den neuen Studierenden. Dabei habe ich in mehreren Einführungsveranstaltungen das my.h-da Portal vorgestellt und erklärt, wie Studierende grundlegende organisatorische Aufgaben, zum Beispiel Stundenplan oder Prüfungsanmeldung, über die Plattform erledigen können.

Zusätzlich nutzte ich die Gelegenheit, um den neuen Studierenden den AStA und seine Aufgabenbereiche vorzustellen, insbesondere wie das Referat Soziales Unterstützung bei sozialen und finanziellen Fragen bietet. Diese Gespräche ermöglichten wertvolle Einblicke in aktuelle Bedürfnisse der Erstsemester, insbesondere im Bereich Wohnraumsuche und finanzielle Entlastung.

Kontakt zur DJH Jugendherberge Darmstadt

Im Oktober habe ich den Kontakt zur DJH Jugendherberge Darmstadt aufgenommen, um nach neuen, bezahlbaren Wohnmöglichkeiten für Studierende zu suchen. Das Gespräch ergab, dass potenziell günstige Unterbringungsoptionen über die DJH bestehen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Idee besprochen, eine Kooperation zu starten:

- Veröffentlichung eines Beitrags auf dem AStA Instagram Kanal
- Aufnahme der Jugendherberge als Option auf der Website der Hochschule, Rubrik

Wohnungssuche

Damit können Studierende künftig leichter auf kurzfristige und preiswerte Wohnmöglichkeiten zugreifen.

Zukünftige Schritte

In den letzten Monaten wurde an deutschen Hochschulen und in der Öffentlichkeit intensiv über Themen wie Antisemitismus und den Nahostkonflikt diskutiert. Ich möchte in den kommenden Wochen den Kontakt zu engagierten Personen aus dem lokalen Parlament, zum Beispiel Sascha Wellmann, suchen, um mich über aktuelle Initiativen und den Umgang mit diesen sensiblen Themen an Hochschulen auszutauschen.

Ziel ist es, langfristig Veranstaltungen und Diskussionsformate an der h_da zu fördern, die Raum für sachliche, respektvolle und aufgeklärte Auseinandersetzungen mit gesellschaftspolitisch relevanten Themen bieten.